



Focus Wer ist wir

Liebe Leserin, lieber Leser,

oft wird ein „Wir“-Gefühl durch Abgrenzung und Abwertung von anderen hervorgerufen. In diesem Heft wollen wir andere Stimmen hören und zu Gehör bringen. Es sind die Stimmen der Wegskandierten und die Stimmen, die der Islamphobie Erinnerungen und Visionen von Miteinander entgegensetzen. Und dabei gilt es, nicht selbst dem „wir“ und „die da“ zu verfallen! Die Gesichter, die durch Abgrenzung und Abwertung geprägt sind, sind ein Alarmsignal. Sie sind vor allem ein Hinweis auf die ökonomischen Kräfte, die die sozialstaatlichen Sicherheiten zerstören. Wir sollten uns diesen Kräften widersetzen.

Diese letzte Nummer des Jahres 2016 verstehen wir als einen Beitrag zu einer europäischen Vision, von der jüdische, muslimische und christliche Frauen und Männer gemeinsam träumen und an deren Kommen sie gemeinsam arbeiten: soziale Sicherheit und Gerechtigkeit, Frieden und Koexistenz in Vielfalt. Stärkung auf diesem Weg wünschen wir Ihnen – auch im Jahr 2017.

Gerard Minnaard

Verantwortliche für den Focus:
Bernd Kappes, Katrin Stückrath,
Klara Butting

WICHTIG BEI UMZUG!

Schicken Sie uns im Falle eines Umzugs Ihre neue Adresse.
Ein Nachsendeantrag gilt nicht für Zeitschriften! Sie werden auch nicht retourniert, sondern von der Post vernichtet.

Bibel	1	Identität, Integration und Diversität in biblischen Perspektiven Jürgen Ebach
Focus	6	Auf dem Weg zu einer interkulturellen Kirche Andreas Lipsch
	10	Integration in den Hoffnungskörper des Messias Luzia Sutter Rehmann
	14	Warum AfD? Ein Gespräch mit Gerard Minnaard
	15	Der Kirchentag – ein Podium auch für die AfD? Ellen Ueberschär
	17	Warum AfD? Ein Gespräch mit Jacques Voigtländer
	18	Wer sind wir – Juden? Micha Brumlik
	21	Identität – zwischen Dekonstruktion und Affirmation Christian Staffa
	24	Was heißt „deutsche Identität“? Jens Schneider
	27	„Ich will segnen, die dich segnen“ – die Rechtfertigung der Gottlosen Jutta Weiß
Glaube und Kunst	31	Konformität und Diversität Thomas Hirschhorn
	35	Die Abschaffung der Frauenordination in Lettland und der Mythos vom „Genderwahn“ Kerstin Söderblom
	38	Muslims im postfaktischen Zeitalter Daniel Roters
Forum	42	Wer sind sie? Katrin Stückrath
	44	Die Türken vor Wittenberg – eine Zeitreise Gerdi Nützel
	46	Erntedankandacht Sibylle Mau
	48	Du sollst nicht töten – gilt das auch für Tiere? Judith Rohde
	50	„Warum ich das Alte Testament lieb habe“ Renate Wind
Predigt	52	Größer als unser Herz Yvonne Fischer
Sozialgeschichtliche Bibelauslegung	56	Der Davidsohn in Bethlehem und der Goliath in Rom Matthias Loerbroks
Geh hin und lerne	59	Ertrag der Erwählung für alle Paul Petzel und Gernot Jonas
Buchbesprechungen	61	
Veranstaltungen	64	
Impressum und Vorschau	65	